



## FAQ zur Streichung der transaktionsbezogenen Händlerentgelte

Mit Beginn des Lockdowns ist vielen erst richtig klargeworden, wie wichtig der Online-Handel ist. Für viele Güter des täglichen Bedarfs ist die Online-Bestellung häufig die einzige Einkaufsmöglichkeit – nicht nur bei etablierten Online-Shops, sondern auch bei lokalen Händlern, die jetzt verstärkt „online“ gehen.

Jetzt, in der Corona-Krise, will paydirekt dem Handel helfen und streicht die Transaktionsentgelte, und zwar von April bis Juni 2020. Möglich machen dies die rund 1.400 Banken und Sparkassen, die hinter paydirekt stehen, sowie die Payment-Partner von paydirekt, die diese Entgeltbefreiung an die Händler weitergeben.

### **Was bedeutet es, dass paydirekt die Händler-Entgelte streicht?**

Konkret bedeutet dies, dass für den Zeitraum vom 1. April bis zum 30. Juni 2020 die für das paydirekt Bezahlverfahren erhobenen transaktionsbezogenen Händlerentgelte von Ihrem Händlerkonzentrator (Payment Service Provider) „auf Null“ gesetzt werden.

Bei direkt verhandelten Entgelten mit den Instituten werden die transaktionsbezogenen Händlerentgelte ebenfalls „auf Null“ gesetzt und Sie erhalten von den teilnehmenden Instituten entsprechend eine „Null“-Rechnung.

### **Welche Institute beteiligen sich an der Aktion?**

Alle an paydirekt teilnehmenden Banken und Sparkassen beteiligen sich an dieser Aktion.

### **Welche Händlerkonzentratoren (Payment Service Provider) beteiligen sich an dieser Aktion?**

Alle Händlerkonzentratoren (Payment Service Provider), die das paydirekt Bezahlverfahren anbieten, nehmen an dieser Aktion teil und geben diesen Vorteil an ihre Händler weiter: Payone, VR Payment, EVO Payment, Girosolution, Computop, Concardis, Wordline-Paysquare, Wirecard, VR Dienste, Logpay, CreditPass und Twingle.

Bei Fragen zum genauen Ablauf bei Ihrem Händlerkonzentrator (Payment Service Provider) können Sie sich gerne an paydirekt oder direkt an Ihren Provider wenden.

### **Muss ich als Händler einen Antrag oder Ähnliches stellen, um von dieser Aktion zu profitieren?**

Nein, Sie als Händler müssen dafür nichts weiter unternehmen.



**Warum verlangt mein Händlerkonzentrator (Payment Service Provider) weiterhin Gebühren für paydirekt?**

Ihr Payment Provider hat interne Processingkosten, die unabhängig von Entgelten für das Bezahlverfahren paydirekt erhoben werden können. Es ist möglich, dass Ihnen Ihr Provider diesen Anteil noch in Rechnung stellen wird.

**An wen wende ich mich bei weiteren Fragen ?**

Gerne steht Ihnen der paydirekt-Händler-Service unter [haendler@paydirekt.de](mailto:haendler@paydirekt.de) oder telefonisch unter 069 247 538 22 23 zur Verfügung.